



HESSISCHER LANDTAG

31. 08. 2010

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Antrag der Fraktion der SPD

**betreffend keine Laufzeitverlängerung akzeptieren - Biblis A und B
abschalten!**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass im Hinblick auf das im Atomgesetz verankerte Laufzeit-Ende der deutschen Kernkraftwerke am Standort Biblis wichtige Modernisierungs- und Sicherungsmaßnahmen unterblieben sind. Beispielhaft seien hier der Bau einer externen Notstandswarte und einer zusätzlichen Absicherung gegen bewusst herbeigeführte Flugzeugabstürze genannt.
2. Der Landtag hält deshalb eine Laufzeitverlängerung der beiden Kraftwerksblöcke in Biblis über das vereinbarte Laufzeit-Ende hinaus für nicht verantwortbar.
3. Der Landtag teilt die Auffassung des Bundesumweltministers, dass eine Laufzeitverlängerung von 4, 12 oder gar 20 Jahren keinen wesentlichen Unterschied bringt und keine substanzielle Auswirkung auf die Emissionsreduzierung hat, sondern ihre Verlängerung vielmehr den Ausbau erneuerbarer Energien verzögert.
4. Die Landesregierung wird aufgefordert, alle ihr zur Verfügung stehenden politischen und rechtlichen Möglichkeiten zu nutzen, um eine Laufzeitverlängerung zu verhindern.

Wiesbaden, 31. August 2010

Der Fraktionsvorsitzende:
Schäfer-Gümbel